

Die Oberflächen unserer Trennwandanlagen bestehen aus einem homogenen, nicht porösen Material, welches resistent gegenüber den meisten Haushaltschemikalien ist.

Für die regelmäßige Reinigung genügt es, die Oberfläche mit etwas warmem Wasser abzuwischen und anschließend mit einem weichen Tuch oder Papier zu trocknen.

Sollten Verschmutzungen dadurch nicht zu beseitigen sein, empfiehlt sich der Einsatz milder Reinigungsmittel, die keine scheuernden Inhaltsstoffe haben dürfen.

Geeignet sind dabei alle haushaltsüblichen Reinigungsmittel auf Tensid-Basis, wie Spülmittel, Flüssigreiniger und Seifen.

Bei starker Verschmutzung sollten Sie die Einwirkzeit des Reinigungsmittels verlängern und anschließend mit klarem Wasser nachwischen.

Bei Verunreinigungen durch Farben, Lacke oder Klebstoffe genügt in den meisten Fällen eine Reinigung mit Lösungsmitteln.

Geeignet dafür sind Äthanol oder Nagellackentferner.

Polituren und Pflegemittel auf Wachsbasis neigen dazu, schmutzbindende Schichten aufzubauen und sind somit ungeeignet.

Die Bänder, Schlösser, Schließhebel und Beschläge unserer Trennwandanlagen, werden in der Fertigung mit einer Grundfettung versehen, die sich durch die Unterhaltsreinigung abbaut.

Um eine dauerhaft einwandfreie Funktion dieser Baugruppen zu gewährleisten, bedarf es einer regelmäßigen Pflege, die sich mit geringstem Aufwand gestalten lässt.

Empfohlen wird dabei der Einsatz von Kriechfetten oder Silikonspray, welches in der Anwendung unproblematisch ist und eine schnelle, kostengünstige Lösung darstellt.

Achtung!

Bitte setzen Sie zur Reinigung keine starken Säuren, Reinigungsmittel mit scheuernden Bestandteilen oder Bleichmittel ein.

Ebenso sollte der Einsatz von spitzen oder scharfkantigen Gegenständen zur Beseitigung von Verunreinigungen vermieden werden, da diese die Oberfläche beschädigen können.

Generell empfiehlt es sich, vor einer Flächenbehandlung, die Wirkung von Reinigungsmitteln an einer verdeckten Stelle zu testen.